

**Allgemeine Bedingungen  
der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)  
für Endverbraucher mit Grundversorgung  
und Produzenten**

**(Änderung vom 19. März 2018)**

*Der Verwaltungsrat,*

gestützt auf § 2 Abs. 1 lit. g der EKZ-Verordnung vom 13. Februar 1985<sup>1</sup>,

*beschliesst:*

Die Allgemeinen Bedingungen der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) für Endverbraucher mit Grundversorgung und Produzenten vom 8. September 2008 werden wie folgt geändert:

Art. 12 Messeinrichtungen und Steuerung

Ziff. 12.1–12.5 unverändert.

12.6 Die EKZ sind berechtigt, bei den Kunden die relevanten elektrischen Betriebsmittel gemäss jeweils geltender «Regionaler Werkvorschriften Zürich» und Tarifbestimmungen zu steuern, solange der Kunde dies nicht ausdrücklich untersagt.

Art. 13a wird aufgehoben.

Im Namen des Verwaltungsrates

Der Präsident:  
Ueli Betschart

Der Sekretär:  
Sven Egloff

*Rechtskraft und Inkrafttreten*

Diese Änderung ist rechtskräftig und tritt am 1. Juni 2018 in Kraft ([ABl 2018-05-04](#)).

<sup>1</sup> [LS 732.11](#).